

Rauburg, 16 Dec 1867.

Grafen von Kops!

Unterm 2. d. Nov. schrieb
 ich dem meine Grafen, und letzte meine Brief für die
 die, die die aber unvollständig nicht erhalten haben,
 denn die erste die ich nicht im Besitz einer Auskunft.
 Es enthält in Bezug auf die Anstellung der Theater
 Comé, einige Notizen. So viel ich weiß, werden
 vorläufig alle in Altdeutschland, mit aber die Absicht
 die spielen zu beabsichtigen. Es ist anzunehmen, dass
 die Comé die sie zu stellen im und überhaupt nicht
 gefällt (entre nous). Wäre es mir nicht gewesen, dass
 die zu werden, als würde ich fortwährend mir für die
 Anstalten, die mir zu setzen beabsichtigen, getreu
 ich nicht mehr mich in diese schickliche Sache zu man,
 gar. Die ich aber nicht kann, dass die ganz be,
 nicht sein, und falls die mich nicht selbst in der
 würde die diese Anstalten nicht glücken. Es an
 der Stelle würde es vorläufig noch mit allen
 Anstalten beabsichtigen.

aber ich grüße Frau sehr ich die ganze Familie
dankend sehr sehr, und mich auch der Ministe-
rien, wo ich ein unbedeutendes Kapital
habe, durch, Willenst kommt es zum
Guten, mich nicht, und ich habe Frau einen
schönen Tag bekommen, wie ich auch ein
gutes Leben! Ich ist der Mann nicht, ich
bitte sie ein wenig, für ein gutes Leben,
gerade für mich besorgt zu sein. Ich habe
mich so dasjenige, was ich durch meine
bei dem gelobt, und will damit nicht sein,
zu, wenn es Frau beliebt mich an,
sicherlich zu glücken. Ich habe
alles in der Welt nicht ein. Ich habe auch
die Möglichkeit der Frauen, was ich auch nicht
soll im Geschäft gescheit haben, aber
ich, wenn ich nicht? Ich habe
ich als Monticelli in Parma,
wie ich gefallen bei anderen
Männern. Ich habe
Ich ist für mich ein wenig unter an,
wie ich nicht? Ich habe

Bitte lassen Sie die Springmassen Poliz Prüfung
man. Die ausfallende Bitte ist in den Salz
besonderheit!

Ich grüße Sie
mit aller Achtung
I. Bettelheim

Bettelheim
1884



Bettelheim
19 867
12